

## Vorstand der Kreisärztekammer Dresden neu gewählt

Am 14. Oktober 2008 fand die diesjährige Mitgliederversammlung der Kreisärztekammer Dresden in den Räumen der Sächsischen Landesärztekammer statt. Der Einladung waren mehr als 50 Kolleginnen und Kollegen gefolgt, unter denen sich auch der Präsident, Prof. Dr. med. habil. Jan Schulze, befand.

Im Rahmen des Berichtes referierte der noch amtierende Vorsitzende Dr. med. Norbert Grosche die Vorstandstätigkeit im vergangenen Jahr. Ein Schwerpunkt der Arbeit in insgesamt neun Sitzungen war die Vermittlung und Beilegung von Patientenbeschwerden. Anzumerken ist, dass oftmals die häufig zitierte Mehrbelastung an Bürokratie die eigentliche Patient-Arzt-Beziehung untergräbt und bei weniger Zeit für ein individuelles Gespräch gleichzeitig die Wahrscheinlichkeit von Missverständnissen in der Kommunikation steigt.

Auch in diesem Jahr wurde die Kulturakademie Dresden bei der Veranstaltung eines Kurses zur Integration von ärztlichen Migranten unterstützt. Dass zusätzliche Arbeitskräfte aus dem Ausland die Situation wohl nicht allein entspannen können, ist klar. Umso mehr Aufmerksamkeit verdient die auch im Jahr 2008 fortgesetzte Befragung der Dresdner Medizinstudenten vor dem Eintritt in das Praktische Jahr zum künftigen Berufsfeld sowie zur Erwartungen im Arztberuf. Hierzu ist es gelungen, studentische Hilfe der hiesigen Fachschaft für die Logistik in der Vorbereitung der Befragung zu gewinnen. Im Gegenzug unterstützt die Kreisärztekammer Dresden Aktivitäten der Dresdner Studenten. Diese noch recht lockere Verbindung soll weiter gepflegt werden, um dem ärztlichen Nachwuchs bereits während des Studiums Aspekte der ärztlichen Selbstverwaltung zu verdeutlichen. Angesichts der mittlerweile erlangten Datenfülle seit Beginn der Studie 2003 ist zu diesen Ergebnissen eine

gesonderte Veröffentlichung geplant. Es sei nochmals angemerkt, dass es sich unseres Wissens momentan um die einzige longitudinale Erhebung zu diesen Fragestellungen innerhalb dieser für die Zukunft unserer Arbeit wichtigen Gruppierung in Deutschland handelt.

Einen weiteren Schwerpunkt der Tätigkeit für die Mitglieder der Kreisärztekammer Dresden bildeten die Organisation von insgesamt vier Vorträgen und Nachmittagen sowie einer gemeinsamen Ausfahrt für die ärztlichen Senioren. Der koordinierende Seniorenausschuss wird hierbei durch die jüngeren Vorstandsmitglieder, Frau Schmidt-Göhrich und Herr Nitschke-Bertaud, unterstützt. Themen der diesjährigen Veranstaltungen waren unter anderem ein Besuch der neuen Sächsischen Landes- und Universitätsbibliothek, ein Vortrag zur weiteren Entwicklung des von Ardenneschen Institutes. Die gemeinsame Ausfahrt führte insgesamt ca. 100 Senioren nach Pirna sowie zum Barockgarten Großsedlitz.

Der alljährliche Ball der Kreisärztekammer fand am 30. 8. 2008 zum 15. Male statt. Die Organisation lag in den bewährten Händen von Frau Katharina Schmidt-Göhrich. Positiv bemerkt wurden die ständig gestiegenen Besucherzahlen, welche die Akzeptanz des Abends als Möglichkeit der Begegnung und des Austausches außerhalb des Arbeitslebens bieten. Dieser Aspekt wurde vom Präsidenten in seinem Redebeitrag zur Diskussion neben dem Dank für die bisher geleistete Arbeit nochmals unterstrichen. Der Vorstand wurde nach erfolgtem Finanzbericht entlastet.

Wesentlicher Programmpunkt war die Neuwahl des Vorstandes. Unter Wahrung einer Kontinuität konnte nach erfolgter Abstimmung (Wahlleitung: Prof. Dr. med. habil. Heinrich Platzbecker und Dr. med. Frank Tellkamp) ein doch weiter deutlich jüngerer Vorstand im Amt begrüßt werden. Als Vorsitzende fungiert nunmehr die bisherige Stellvertreterin, Frau Uta Katharina Schmidt-Göhrich, niedergelassene Internistin/

Hausärztin. Als Stellvertreter steht ihr Dr. med. Michael Nitschke-Bertaud, ebenfalls niedergelassener Internist/Hausarzt zur Seite. Neu begrüßt wurden die fünf Beisitzer. Prof. Dr. med. habil. Gunter Haroske vom Pathologischen Institut des Krankenhauses Dresden-Friedrichstadt konnte hierbei die meisten Stimmen auf sich vereinen. Als jüngere Kollegen wurden gewählt: Dr. med. habil. Antje Bergmann, FÄ für Allgemeinmedizin, Medizinisches Versorgungszentrum der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus Dresden und Lehrbeauftragte für Allgemeinmedizin; OA Dr. Jörn Conell, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Krankenhaus Dresden-Neustadt und Dr. Axel Arnhold, niedergelassener Internist/Hausarzt. Langjährige berufliche Erfahrung steuert Dr. Stephan Schmidt, niedergelassener Allgemeinmediziner bei. Die neue Vorsitzende dankte abschließend den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für die geleistete Tätigkeit.

Im Foyer klang im kulinarisch-akustisch-vinologischen Dreiklang (Küche: Frau Arnold, Hausrestaurant, Piano: André Cipowicz, Dresden, Wein: Dr. Christian Müller) der Abend aus.

Dr. med. Michael Nitschke-Bertaud  
Kreisärztekammer Dresden